

IndorTec FLEX-DRAIN geprüft

Leise duschen freut die Nachbarn: Ultraflaches Gutjahr-Duschrinnensystem verbessert Installations- und Trittschall

Bickenbach/Bergstraße, 18. Februar 2015. Schritte aus der Nachbarwohnung, gluckernde Duschabläufe: Hohe Geräuschbelastungen können die Wohnqualität empfindlich beeinträchtigen. Deshalb spielt der Schallschutz eine immer größere Rolle – auch in Bädern. Gutjahr hat jetzt die Schallschutzwerte seines Duschrinnensystems vom renommierten Fraunhofer Institut untersuchen lassen. Das Ergebnis: IndorTec FLEX-DRAIN verbessert sowohl den Installationsschall als auch den Trittschall deutlich und erreicht bessere Werte als von den Normen gefordert.

Alle Wohnräume, die größer als acht Quadratmeter sind, gelten nach der Norm VDI 4100 als „schutzbedürftig“. Auch DIN 4109 stellt hohe Ansprüche an den Schallschutz, um die Bewohner vor unzumutbaren Belästigungen zu schützen. Das Duschrinnensystem IndorTec FLEX-DRAIN übertrifft alle Anforderungen. „Als einer der wenigen Hersteller haben wir uns dieser Prüfung unterzogen“, so Gutjahr-Geschäftsführer Ralph Johann. „Das Fraunhofer Institut hat dabei festgestellt, das IndorTec FLEX-DRAIN Geräuschbelastungen wirkungsvoll reduziert – und das, obwohl das System extrem flach im Aufbau ist.“

Weniger Schall, mehr Komfort

Bei der Trittschallprüfung kommt das Duschrinnensystem auf einen Wert von 42 dB – bereits ab 46 dB wären die erhöhten Anforderungen gemäß DIN 4109 erreicht. Das entspricht einem Trittschallverbesserungsmaß von +35 dB. Ähnlich sieht es beim Installationsschall aus, der durch Wassergefälle erzeugt wird. IndorTec FLEX-DRAIN liegt mit 11 dB deutlich über den geforderten 25 dB der DIN 4109 für erhöhte Anforderungen.

Bestwerte bei nur 79 mm Systemhöhe

Entscheidend für diese Bestwerte ist das Zusammenspiel der einzelnen Komponenten, darunter die effektive Schallschutzmatte und der Fixbauadapter, der die Duschrinne umschließt und die Ablaufgeräusche zusätzlich reduziert. Durch die ebenfalls zum System gehörende Lastverteilplatte lässt sich außerdem die Estrichdicke deutlich reduzieren. Dadurch ist eine Systemhöhe ab 79 mm möglich.

„Die Prüfungen des Fraunhofer Instituts zeigen, dass ausgezeichnete Schallschutzwerte nicht nur bei großen Konstruktionshöhen erreicht werden können“, sagt Ralph Johann. „Durch die niedrige Aufbauhöhe ist IndorTec FLEX-DRAIN daher sowohl für Neubauten, als auch für die Sanierung geeignet.“

Durchdacht und weiter entwickelt

Dabei ist das System besonders sicher: Bei konventionellen Duschrinnen kann sich Sickerwasser im Anschlussbereich zwischen Fliese und Rinne stauen. Um dies zu verhindern, verfügt IndorTec FLEX-DRAIN über einen speziellen Drainrahmen, der eine zweite Entwässerungsebene bildet. Hinzu kommt die innovative Andichttechnologie. Die Duschrinne ist so flexibel an Flächen, Ecken und an der Wand einsetzbar.

2014 hat Gutjahr das IndorTec FLEX-DRAIN-System weiter ausgebaut. Neben einer Duschrinne mit senkrechten Ablauf und nur 28 mm Systemhöhe bietet der Hersteller Sonderlängen von 300 bis 1.500 mm an – für individuelles Duschvergnügen.

Über Gutjahr

Gutjahr Systemtechnik mit Sitz in Bickenbach/Bergstraße (Hessen) entwickelt seit mehr als 25 Jahren Komplettlösungen für die sichere Entwässerung, Entlüftung und Entkopplung von Belägen – auf Balkonen, Terrassen und Außentreppen ebenso wie im Innenbereich und an Fassaden. Herzstück der Systeme sind Drainage- und Entkopplungsmatten. Passende Drainroste, Randprofile und Rinnen sowie Abdichtungen und Mörtelsysteme ergänzen die Produktpalette. Mittlerweile werden die Produkte von Gutjahr in einer Vielzahl europäischer Länder eingesetzt. Zudem hat das Unternehmen bereits mehrere Innovationspreise erhalten und wurde 2012 als Top 100-Unternehmen ausgezeichnet. Seit 2014 gehört Gutjahr zur Ardex-Gruppe.

Presseanfragen bitte an:

Arts & Others, Anja Kassubek, Daimlerstraße 12, D-61352 Bad Homburg
Tel. 06172/9022-131, a.kassubek@arts-others.de